

Pressemitteilung

Dienstag, 26. Oktober

Schöner, heller, sicherer: Der Huckelrieder Park nach seiner Sanierung.

Wer hätte das gedacht? Bremens drittälteste Grünanlage befindet sich mitten im Sanierungsgebiet Huckelriede. Jetzt wurde der Huckelrieder Park aus seinem Dornröschenschlaf geweckt und präsentiert sich als Stadtteilschönheit: heller, einladender und sicherer.

Am Freitag, den 29. Oktober, um 14.30 Uhr wird der Park von Senator Dr. Loske eingeweiht

In den letzten acht Monaten wurde die Parkanlage vom Umweltbetrieb Bremen umfassend saniert: marode Bäume mussten gefällt, dichte Gehölzgruppen gelichtet und neues Grün gepflanzt werden. Das Wegesystem wurde von Grund auf neu angelegt und erlaubt nun auch einen kleinen Rundgang durch die neugestaltete Grünanlage. Neue Leuchten spenden in den Abendstunden mehr Licht und die bessere Einsehbarkeit von den anliegenden Straßen aus erhöht die Sicherheit im Park. Sitzbänke entlang der Wege laden zum Verweilen ein.

Ein besonderes Highlight ist der zentrale Hügel mit seinen Sitzstufen, von dem aus man einen wunderbaren Blick auf den Park hat. Hier laden großzügige Rasenterrassen mit Sitzstufen zum Spielen und Picknicken ein. Die Rasenflächen im Park wurden drainiert und können nun auch nach Regengüssen wieder für Erholung und Spiel genutzt werden.

Viele Jahre fristete der Huckelrieder Park im wahrsten Sinne des Wortes ein Schattendasein. Umfangreiche Gehölzpflanzungen und starker Baumbestand verschatteten die Rasenflächen und behinderten Sichtbeziehungen zwischen Stadtteil und Park. In Folge dessen nahmen selbst Ortskundige die circa 2 Hektar große Fläche an der Kreuzung Huckelriede - Niedersachsendamm kaum mehr als eine Parkanlage wahr.

„Wir hoffen, dass der Huckelrieder Park jetzt zur grünen Mitte des Stadtteils wird, ein Ort, in dem man sich gerne aufhält, Kinder miteinander spielen und die Bevölkerung sich trifft“, sagt Karsten Schmidt vom Umweltbetrieb Bremen. Der Landschaftsarchitekt ist zuständig für die Neugestaltung der alten Parkanlage. Diese wurde übrigens in enger Abstimmung mit 50 ausgewählten Huckelrieder Bürgern, der Ortsteilpolitik und dem Auftraggeber Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa durchgeführt.

Die Umgestaltung würdigt den Park auch in seiner historischen Bedeutung als Naherholungsziel. „Immerhin handelt es sich hier um die drittälteste öffentliche Parkanlage- nach den Wallanlagen und dem Bürgerpark in Bremen. Eine Tatsache, die vielen nicht bekannt ist“, weiß Karsten Schmidt.

Die Umgestaltung ist die erste konkrete Maßnahme des städtebaulichen Sanierungsprogrammes Huckelriede/Sielhof. Sie wurde im Auftrag des Senators für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa durchgeführt.

Die Kosten für die Neugestaltung belaufen sich auf 740.000,- € und werden finanziert aus dem Bundes-Länder-Programm „Stadtumbau-West“, der Stiftung Wohnliche Stadt und dem städtischen Haushalt. Weitergehende Informationen zur Entwurfsplanung und zum städtebaulichen Sanierungsprogramm.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne: Umweltbetrieb Bremen, Kerstin Doty, Tel: 33611-5420, Mobil: 0151-52729426 Email: Kerstin.Doty@ubbremen.de